



Leibniz-Gymnasium Essen

Schulinternes Curriculum
mit
Grundsätzen der Leistungsbewertung

Sport

nach den Richtlinien und Kernlehrplänen
für die Sekundarstufe I des Gymnasiums in NRW – neunjähriger
Bildungsgang (G9)

Stand: 29.11.2021

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erprobungsstufe	3
Planung der Umsetzung und Evaluation	3
Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Erprobungsstufe	4
Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen.....	5
Teil II: Sekundarstufe I (7-8)	21
Planung der Umsetzung und Evaluation	21
Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Sekundarstufe I (7-8)	22
Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen.....	23
Teil III: Sekundarstufe I (9-10)	41
Planung der Umsetzung und Evaluation	41
Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Sekundarstufe I (9-10)	42
Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen.....	43
Leistung und ihre Bewertung	56
Grundsätze	56
Allgemeine Bereiche der Leistungsbewertung.....	56
Leistungsbewertung unter Berücksichtigung der pädagogischen Perspektiven	56
Formen der Leistungsbewertung	58
Leistungsbewertung im Distanzunterricht	58
Leistungsbewertungen im Distanzunterricht (EPS; Mittelstufe; Oberstufe Grundkurse)	58
Leistungsbewertungen im Distanzunterricht (WPfII-Kurs Sport/ Gesundheit; Oberstufe Leistungskurse)	59

Teil I: Erprobungsstufe

Planung der Umsetzung und Evaluation

Ab dem zweiten Halbjahr des Schuljahres 2019/20 erfolgt die Ausgestaltung der einzelnen UVs durch die jeweils unterrichtenden Lehrkräfte. Die Ergebnisse werden in Form der Karten verschriftlicht.

In den folgenden Fachkonferenzen findet eine Evaluation der UVs und des Lehrplans statt.

Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Erprobungsstufe

	5.1		5.2		6.1	6.2	
1	UV 1 Was spielt ihr in der freien Zeit? (BF/SB 2.1) (6 Std.)	UV 1 SCHW Sich in grundlegenden Situationen im Wasser bewegen (BF/SB 4.1) (10 Std)	UV 7 Ausdauer macht Spaß! (8 Std.)	UV 5 SCHW Ich will meine Technik verbessern (BF/SB 4.2) (14 Std.)	UV 1 FREIRAUM 8 Std.	UV 7 Ist der Sieger immer der Stärkste? (BF/SB 9.2) (6 Std.)	
2							UV 8 Wir spielen Federball (BF/SB 7.2) (6 Std.)
3			UV 2 SCHW Ich will meine Technik verbessern (BF/SB 4.2) (14 Std.)			UV 6 SCHW Spielen in und unter Wasser (BF/SB 4.3) (10 Std.)	
4	UV 3 Komm hol' das Lasso raus! (BF/SB 6.1) (8 Std.) (MKR 1.2)	UV 4 Spielen fürs Köpfchen (BF/SB 2.3) (6 Std.)		UV 10 Akrobatik (BF/SB 5.3) (8 Std.)			
5					UV 4 Über Passen und Fangen gemeinsam Punkte erzielen (BF/SB 7.3) (8 Std.)		UV 5 Wie schaffe ich das Laufabzeichen? (BF/SB 3.3) (6 Std.)
6			UV 3 SCHW Spielen in und unter Wasser (BF/SB 4.3) (10 Std.)			UV 7 SCHW Sich in Notsituationen im Wasser bewegen (BF/SB 4.1) (12 Std.)	
7	UV 11 Vorbereitung mit Plan (BF/SB 1.1) (4 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)					
8				UV 12 Ich erprobe meinen Körper – LA (BF/SB 3.1) (6 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)		
9			UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)			UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)	
10	UV 12 Ich weiß, wie gut ich das kann (BF/SB 3.2) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)					
11				UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)		
12			UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)			UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)	
13	UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)					
14				UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)		
15			UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)			UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)	
16	UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)					
17				UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)		
18			UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)			UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)	
19	UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)					
20				UV 6 Mit dem Fuß (BF/SB 7.1) (8 Std.)	UV 11 Alt und Modern im Kontrast (BF/SB 6.2) (8 Std.)		
WSt			2			2	2
Std / Fr	160 Std / Freiraum 16 Std.					80 Std / Freiraum 20 Std	

Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 1

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

- 1.1 „**Vorbereitung mit Plan**“ – Kennen lernen der grundlegenden Bestandteile von allgemeinen und sportartspezifischen Aufwärm-programmen als gezielte Maßnahme zur Verletzungsprophylaxe
- 1.2 „**Hangeln, Stützen, Klettern, Balancieren**“- Motorische Basisqualifikationen in unterschiedlichen sportlichen Anforderungssituationen anwenden
- 1.3 „**Ausdauer macht Spaß!**“ – In unterschiedlichen spielerischen Belastungssituationen die Reaktionen des eigenen Körpers kennen lernen und beschreiben

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 2

Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

- 2.1 **Was spielt ihr in der freien Zeit?** – Durchführung, Entwicklung und Bewertung kleiner Spiele und Pausenspiele unter besonderer Berücksichtigung eines fairen und regelgeleiteten Handelns.
- 2.2 **Über Variationen des Völkerballspiels bereiten wir uns auf unser erstes Spielturnier „Völkerball“ vor.**
- 2.3 „**Spielen fürs Köpfchen**“ – Vielfältige Spiel- und Übungsformen („Games for brains“) u.a. zur Förderung der Konzentrationsfähigkeit erproben

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 3

Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

- 3.1 „**Ich erprobe meinen Körper**“ - Laufen, Springen, Werfen in großer Vielfalt wahrnehmen
- 3.2 „**Ich weiß, wie gut ich das kann**“ - Sprint, Weitsprung und Wurf auf grundlegendem Fähigkeitsniveau erlernen und die eigene Leistung grundlegend beurteilen
- 3.3 „**Wie schaffe ich das Laufabzeichen?**“ - Vorbereitung und Realisierung eines individuell nivelliertes Laufabzeichen

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 4

Bewegen im Wasser - Schwimmen

- 4.1 **Sich in sowohl grundlegenden als auch in Notsituationen im Wasser selber bewegen und andere retten**
- 4.2 „**Ich will meine Technik verbessern**“ - eine Wechselzugtechnik mit Start und Wende beherrschen können
- 4.3 **Spielen in und unter Wasser**

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 5

Bewegen an Geräten - Turnen

- 5.1 „**Turnen wie Tarzan**“ – an unterschiedlichen Geräten sicher stützen, schwingen, hangeln und springen
- 5.2 „**Bodenturnen: Eine (körper-) spannende Angelegenheit**“ – Grundelemente des Turnens erlernen und in einer Kurz-Kür präsentieren
- 5.3 Entwicklung und Präsentation einer partnerakrobatischen Kür auf der Grundlage der erarbeiteten Kriterien „Raumausnutzung“ und „akrobatik-spezifischer Bewegungsqualität“.

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 6

Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

- 6.1 „**Komm hol' das Lasso raus!**“ - Gymnastischer Einsatz des Handgerätes Seil und Entwicklung einer einfachen Einzelkür
- 6.2 „**Alt und Modern im Kontrast**“ – Tänzerische Choreografien und Komposition (Klassentanz im 3er-Takt, Gruppentanz im 4er-Takt)
- 6.3 Gymnastischer Einsatz mit Alltagsgegenständen und Entwicklung einer einfachen Einzel- und/oder Gruppenkür

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 7

Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele

- 7.1 „**Mit dem Fuß spielen**“ - Von Fertigkeiten in unterschiedlichen Spielvarianten der Heidelberger Ballschule zum taktisch orientierten Fußballspielen in kleinen Mannschaften
- 7.2 „**Wir spielen Federball**“ – miteinander den Ball im Spiel halten
- 7.3 **Über Passen und Fangen gemeinsam Punkte erzielen** (Korbball, Turmball etc.)

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 9

Ringern und Kämpfen - Zweikampfsport

- 9.1 „**Ringern und Kämpfen, aber fair!**“ - Spielerische Kämpfe um Raum und Gegenstände
- 9.2 „**Ist der Sieger immer der Stärkste?**“ - Ringern und Kämpfen, Kräftemessen mit Körperkontakt

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 2.2
Thema des UV 1: Was spielt ihr in der freien Zeit? – Durchführung, Entwicklung und Bewertung kleiner Spiele und Pausenspiele unter besonderer Berücksichtigung eines fairen und regelgeleiteten Handelns.		
BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: • Kleine Spiele und Pausenspiele	Inhaltliche Schwerpunkte: • Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • Bewegungsspiele eigenverantwortlich, kreativ und kooperativ spielen [5 BWK 2.1] • Kleine Spiele und Pausenspiele eigenverantwortlich spielen und situations- und kriterienorientiert gestalten [5 BWK 2.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Merkmale für faires, kooperatives und teamorientiertes sportliches Handeln benennen [5 SK e1] • sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben [5 SK e2] MK • selbstständig und verantwortungsvoll Spielflächen und -geräte gemeinsam auf- und abbauen [5 MK e1] UK • sportliche Handlungs- und Spielsituationen hinsichtlich ausgewählter Aspekte (u.a. Einhaltung von Regeln und Vereinbarungen, Fairness im Mit- und Gegeneinander) auf grundlegendem Niveau bewerten. [5 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte: in 5.1 Religion: Ohne Miteinander geht es nicht / Verantwortung füreinander übernehmen		

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 2.1
Thema des UV 2: Über Variationen des Völkerballspiels bereiten wir uns auf unser erstes Spielturnier „Völkerball“ vor.		
BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	Inhaltsfelder: e – Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten	
Inhaltliche Kerne: • Kooperative Spiele	Inhaltliche Schwerpunkte: • Interaktion im Sport [e2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • Unterschiedliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen (Spielidee, Personen, Materialien, Raum- und Geländeangebote) nutzen, um eigene Spiele zu finden, situations- und kriterienorientiert zu gestalten und zu spielen. [5 BWK 2.4]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Merkmale für faires, kooperatives und teamorientiertes sportliches Handeln benennen [5 SK e1] • sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben [5 SK e2] MK UK • sportliche Handlungs- und Spielsituationen hinsichtlich ausgewählter Aspekte (u.a. Einhaltung von Regeln und Vereinbarungen, Fairness im Mit- und Gegeneinander) auf grundlegendem Niveau bewerten. [5 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte: in 5.1 Religion: Ohne Miteinander geht es nicht / Verantwortung füreinander übernehmen		

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 6.1
Thema des UV 3: „Komm hol‘ das Lasso raus!“ - Gymnastischer Einsatz des Handgerätes Seil und Entwicklung einer einfachen Einzelkür		
BF/SB 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfeld: b – Bewegungsgestaltung	
Inhaltlicher Kern: <ul style="list-style-type: none"> Gymnastische Bewegungsgestaltung (mit und ohne Handgeräte oder Alltagsmaterialien) 	Inhaltlicher Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Variation von Bewegung [b1] Präsentation von Bewegungsgestaltung [b2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegens (Laufen, Hüpfen, Springen) mit ausgewählten Handgeräten (Reifen, Seil oder Ball) oder Alltagsmaterialien für eine einfache gymnastische Bewegungsgestaltung nutzen, [5 BWK 6.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen gestalterischen Bewegens (in zwei Bewegungsfelder) benennen [5 SK b1] MK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen gestalterischen Bewegens nach- und umgestalten [5 MK b1] einfache kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [5 MK b2] UK <ul style="list-style-type: none"> kreative, gestalterische Präsentationen anhand grundlegender Kriterien beurteilen [5 UK b1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Musik: Takt- und Rhythmusschulung		
MKR - 1.2: <ul style="list-style-type: none"> mediengestützte Bewegungsbeobachtungen zur kriteriengeleiteten Rückmeldung auf grundlegendem Niveau nutzen 		

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.3
Thema des UV 4: Über Passen und Fangen gemeinsam Punkte erzielen (Korbball, Turmball etc.)		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Weitere Sportspiele und Sportspielvarianten 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> sich in einfachen spielorientierten Handlungssituationen durch Wahrnehmung von Raum, Spielgerät und Spielerinnen und Spielern taktisch angemessen und den Regelvereinbarungen entsprechend verhalten [5 BWK 7.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> die motorischen Grundfähigkeiten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [5 SK e1] MK UK	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 1.2
Thema des UV 5: „Hangeln, Stützen, Klettern, Balancieren“ - Motorische Basisqualifikationen in unterschiedlichen sportlichen Anforderungssituationen anwenden		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Motorische Grundfähigkeit und -fertigkeiten: Elemente der Fitness 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine grundlegende Muskel- und Körperspannung aufbauen, aufrechterhalten und in unterschiedlichen Anforderungssituationen nutzen, [5 BWK 1.2] grundlegende motorische Basisqualifikationen (u.a. Hangeln, Stützen, Klettern, Balancieren) in unterschiedlichen sportlichen Anforderungssituationen anwenden, [5 BWK 1.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> unterschiedliche Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen in vielfältigen Bewegungsaktionen beschreiben [5 SK a1] wesentliche Bewegungsmerkmale und einfacher Bewegungsabläufe benennen [5 SK a2] die motorischen Grundfähigkeiten (Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [5 SK d1] MK <ul style="list-style-type: none"> Spiel-, Übungs- und Wettkampfstätten situationsangemessen und sicherheitsbewusst nutzen [5 MK f1] UK	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 1.3
Thema des UV 7: „Ausdauer macht Spaß!“ – In unterschiedlichen spielerischen Belastungssituationen die Reaktionen des eigenen Körpers kennen lernen und beschreiben		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> aerobe Ausdauerfähigkeit 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine aerobe Ausdauerleistung ohne Unterbrechung im Schwimmen (15 min, beliebige Schwimmart, mind. 200m) und in einem weiteren Bewegungsfeld über einen je nach Sportart angemessenen Zeitraum (z.B. Laufen 15 min, Aerobic 15 min, Radfahren 30 min) erbringen [5 BWK 1.4] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> psycho-physische Leistungsfaktoren (u.a. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [5 SK d2] psycho-physische Reaktionen des Körpers in sportlichen Anforderungssituationen beschreiben [5 SK d3] MK UK <ul style="list-style-type: none"> körperliche Anstrengung anhand der Reaktionen des eigenen Körpers auf grundlegendem Niveau gesundheitsorientiert beurteilen [5 UK f1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.2
Thema des UV 8: „Wir spielen Federball“ – miteinander den Ball im Spiel halten		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Partnerspiele (Badminton, Tennis oder Tischtennis) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> sich in einfachen spielorientierten Handlungssituationen durch Wahrnehmung von Raum, Spielgerät und Spielerinnen und Spielern taktisch angemessen und den Regelvereinbarungen entsprechend verhalten [5 BWK 7.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> Merkmale für faires, kooperatives und teamorientiertes sportliches Handeln benennen [5 SK e1] MK <ul style="list-style-type: none"> selbstständig und verantwortungsvoll Spielflächen und -geräte gemeinsam auf- und abbauen [5 MK e1] in sportlichen Handlungssituationen grundlegende, bewegungsfeldspezifische Vereinbarungen und Regeln dokumentieren [5 MK e2] UK <ul style="list-style-type: none"> sportliche Handlungs- und Spielsituationen hinsichtlich ausgewählter Aspekte (u.a. Einhaltung von Regeln und Vereinbarungen, Fairness im Mit- und Gegeneinander) auf grundlegendem Niveau bewerten. [5 UK e1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Musik: Takt- und Rhythmusschulung		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 9.1
Thema des UV 9: „Ringeln und Kämpfen, aber fair!“ - Spielerische Kämpfe um Raum und Gegenstände		
BF/SB 9: Ringeln und Kämpfen – Zweikampfsport	Inhaltsfeld(er): a – Bewegungslernen c – Wagnis und Verantwortung e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Kämpfen um Raum und Gegenstände 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] Handlungssteuerung [c1] Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen von Partnerin oder Partner, Gegnerin oder Gegner, normungebunden mit- und gegeneinander um Raum und Gegenstände im Stand und am Boden kämpfen [6 BWK 9.1] in einfachen Gruppen- und Zweikampfsituationen fair und regelgerecht kämpfen [5 BWK 9.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben [5 SK e2] MK <ul style="list-style-type: none"> verlässlich verbale und nonverbale Unterstützung bei sportl. Handlungssituationen geben/gezielt nutzen [5 MK c1] UK <ul style="list-style-type: none"> sportliche Handlungs- und Spielsituationen hinsichtlich ausgewählter Aspekte (u.a. Einhaltung von Regeln und Vereinbarungen, Fairness im Mit- und Gegeneinander) auf grundlegendem Niveau bewerten [5 UK e1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Religion (Regeln einhalten, Wir sind alle gleich, ohne Miteinander geht es nicht)		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 3.1
Thema des UV 10: „Ich erprobe meinen Körper“ - Laufen, Springen, Werfen in großer Vielfalt wahrnehmen		
BF/SB 3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	Inhaltsfeld(er): a – Bewegungslernen d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes leichtathletisches Bewegen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] • gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • grundlegendes leichtathletisches Bewegen (schnelles Laufen, weites/hohes Springen, weites/zielgenaues Werfen) vielseitig und spielbezogen ausführen [5 BWK 3.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen in vielfältigen Bewegungssituationen beschreiben [5 SK a1] • die motorischen Grundfähigkeiten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [5 SK d1] MK <ul style="list-style-type: none"> • einfache Hilfen (Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Üben sportlicher Bewegungen verwenden [5 MK a2] UK <ul style="list-style-type: none"> • körperliche Anstrengung anhand der Reaktionen des eigenen Körpers auf grundlegendem Niveau gesundheitsorientiert beurteilen [5 MK f1] 	
Fächerverbindende Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Musik (Rhythmus und Takt – Fachnomenklatur einheitlich anwenden) - Mathematik (Vertiefung der Begriffe: Fläche, Strecke, Volumen) 		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 1.1
Thema des UV 11: „Vorbereitung mit Plan“ – Kennen lernen der grundlegenden Bestandteile von allgemeinen und sportartspezifischen Aufwärmprogrammen als gezielte Maßnahme zur Verletzungsprophylaxe		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: • allgemeines und spezielles Aufwärmen	Inhaltliche Schwerpunkte: • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] • gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • sich altersgerecht aufwärmen und die Intensität des Aufwärmprozesses an der eigenen Körperreaktion wahrnehmen [5 BWK 1.1]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • psycho-physische Leistungsfaktoren (u.a. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [5 SK d2] • psycho-physische Reaktionen des Körpers in sportlichen Anforderungssituationen beschreiben [5 SK d3] • Merkmale einer sachgerechten Vorbereitung auf sportliches Bewegen (u.a. allgemeines Aufwärmen, Kleidung) benennen [5 SK f2] MK • Einfache Methoden zur Erfassung von körperlicher Leistungsfähigkeit anwenden [5 MK d1] UK • körperliche Anstrengung anhand der Reaktionen des eigenen Körpers auf grundlegendem Niveau gesundheitsorientiert beurteilen [5 UK f1]	
Fächerverbindende Inhalte: - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf		

Jahrgangsstufe: 5.1	Dauer des UVs: 14 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.2
Thema des UV 2 Schw.: „Ich will meine Technik verbessern“ - eine Wechselzugtechnik mit Start und Wende beherrschen können		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser-Schwimmen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Schwimmmarten einschließlich Start und Wende 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • eine Wechselzug- oder eine Gleichzugtechnik einschließlich Atemtechnik, Start und Wende auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau sicher und ausdauernd ausführen, [5 BWK 4.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Bewegungsmerkmale und einfacher Bewegungsabläufe benennen [5 SK a2] • psycho-physische Reaktionen des Körpers in sportlichen Anforderungssituationen beschreiben [5 SK d3] MK <ul style="list-style-type: none"> • mediengestützte Bewegungsbeobachtungen zur kriteriengeleiteten Rückmeldung auf grundlegendem Niveau nutzen [5 MK a1] UK	
Fächerverbindende Inhalte: - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf - Musik: Takt- und Rhythmuschulung		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.3
Thema des UV 6 Schw.: Spielen in und unter Wasser		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser-Schwimmen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Tauchen, Wasserspringen, Bewegungsgestaltungen oder Spiele im Wasser 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung und Körpererfahrungen [a1] • Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • das unterschiedliche Verhalten des Körpers bei Auftrieb, Absinken, Vortrieb und Rotationen (um die Längs-, Quer- und Tiefenachse) im und unter Wasser wahrnehmen, [5 BWK 4.1] • in unterschiedlichen Situationen sicherheitsbewusst springen und tauchen. [5 BWK 4.4] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Bewegungsmerkmale und einfacher Bewegungsabläufe benennen [5 SK a2] • Merkmale für faires, kooperatives und teamorientiertes sportliches Handeln benennen [5 SK e1] • sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben [5 SK e2] MK UK	
Fächerverbindende Inhalte: - Religion: Ohne Miteinander geht es nicht! - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf		

Jahrgangsstufe: 5.2	Dauer des UVs: 12 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.1
Thema des UV 7 Schw.: Sich in sowohl grundlegenden als auch in Notsituationen im Wasser selber bewegen und andere retten		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser-Schwimmen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen c – Wagnis und Verantwortung e – Kooperation und Konkurrenz f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Sicheres und ausdauerndes Schwimmen, Rettungsschwimmen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung und Körpererfahrungen [a1] • Handlungssteuerung [c1] • Interaktion im Sport[e2] • Unfall- und Verletzungsprophylaxe [f1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • das unterschiedliche Verhalten des Körpers bei Auftrieb, Absinken, Vortrieb und Rotationen (um die Längs-, Quer- und Tiefenachse) im und unter Wasser wahrnehmen, [5 BWK 4.1] • grundlegende Fertigkeiten (Atmen, Tauchen, Gleiten, Springen) ohne Hilfsmittel im Tiefwasser zum sicheren und zielgerichteten Bewegen nutzen, [5 BWK 4.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen in vielfältigen Bewegungsaktionen beschreiben [5 SK a1] • wesentliche Bewegungsmerkmale und einfacher Bewegungsabläufe benennen [5 SK a2] • sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben [5 SK e2] • grundlegende sportartspezifische Gefahrenmomente sowie Organisations- und Sicherheitsvereinbarungen für das sichere sportliche Handeln benennen [5 SK f1] MK UK <ul style="list-style-type: none"> • Einfache sportliche Wagnissituationen für sich situativ einschätzen und anhand ausgewählter Kriterien beurteilen [5 UK c1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Religion: Sich an Regeln halten/Verantwortung füreinander übernehmen - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf		

Jahrgangsstufe: 6.1	Dauer des UVs: 4 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 1.1
Thema des UV 2: „Vorbereitung mit Plan“ – Kennen lernen der grundlegenden Bestandteile von allgemeinen und sportartspezifischen Aufwärmprogrammen als gezielte Maßnahme zur Verletzungsprophylaxe		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: • allgemeines und spezielles Aufwärmen	Inhaltliche Schwerpunkte: • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] • gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • sich altersgerecht aufwärmen und die Intensität des Aufwärmprozesses an der eigenen Körperreaktion wahrnehmen [6 BWK 1.1]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • psycho-physische Leistungsfaktoren (u.a. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [6 SK d2] • psycho-physische Reaktionen des Körpers in sportlichen Anforderungssituationen beschreiben [6 SK d3] • Merkmale einer sachgerechten Vorbereitung auf sportliches Bewegen (u.a. allgemeines Aufwärmen, Kleidung) benennen [6 SK f2] MK • Einfache Methoden zur Erfassung von körperlicher Leistungsfähigkeit anwenden [6 MK d1] UK • körperliche Anstrengung anhand der Reaktionen des eigenen Körpers auf grundlegendem Niveau gesundheitsorientiert beurteilen [6 UK f1]	
Fächerverbindende Inhalte: - Biologie: Bau und Funktion der Atmungsorgane, Gasaustausch in der Lunge, Blutkreislauf		

Jahrgangsstufe: 6.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 5.2
Thema des UV 3: „Bodenturnen“ – Eine (körper-) spannende Angelegenheit“ – Grundelemente des Turnens erlernen und in einer Kurz-Kür präsentieren		
BF/SB 5: Bewegen an Geräten – Turnen	Inhaltsfelder: c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Normgebundenes Turnen an Geräten und Gerätebahnen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungssteuerung [c1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • eine Bewegungsverbindung aus turnerischen Grund-elementen an einem ausgewählten Gerät (Boden, Barren, Reck oder Schwebelbalken) demonstrieren [6 BWK 5.2] • grundlegende turnerische Sicherheits- und Hilfestellungen situationsbezogen wahrnehmen und sachgerecht ausführen [6 BWK 5.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • die Herausforderungen in einfachen sportlichen Handlungssituationen [6 SK c2] • im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und mögliche Gefahren beschreiben. [6 SK c1] MK UK <ul style="list-style-type: none"> • einfache sportliche Wagnissituationen für sich situativ einschätzen und anhand ausgewählter Kriterien beurteilen. [6 UK c1] 	
Fächerverbindende Inhalte: Biologie: Bewegungssystem: Abschnitte des Skeletts und ihre Funktionen, Grundprinzip von Bewegungen		
MKR - 1.2: <ul style="list-style-type: none"> • einfache Hilfen (Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Üben sportlicher Bewegungen verwenden 		

Jahrgangsstufe: 6.1	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 2.3
Thema des UV 4: „Spielen fürs Köpfchen“ – Vielfältige Spiel- und Übungsformen („Games for brains“) u.a. zur Förderung der Konzentrationsfähigkeit erproben		
BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	Inhaltsfelder: c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: • Kleine Spiele und Pausenspiele	Inhaltliche Schwerpunkte: • Handlungssteuerung [c1]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • lernförderliche Spiele und Spielformen unter Berücksichtigung ausgewählter Zielsetzungen (u.a. Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit) spielen [6 BWK 2.3]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • die Herausforderungen in einfachen sportlichen Handlungssituationen im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und mögliche Gefahren beschreiben [6 SK c1] MK • verlässlich verbale und nonverbale Unterstützung bei sportlichen Handlungssituationen geben und gezielt nutzen [6 MK c1]. UK	
Fächerverbindende Inhalte: - Religion: Ohne Miteinander geht es nicht / Verantwortung füreinander übernehmen		

Jahrgangsstufe: 6.1	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 3.3
Thema des UV 5: „Wie schaffe ich das Laufabzeichen?“ - Vorbereitung und Realisierung eines individuell nivelliertes Laufabzeichen		
BF/SB 3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	Inhaltsfelder: a – Bewegungslernen d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: • traditionelle und alternative leichtathletische Wettbewerbe	Inhaltliche Schwerpunkte: • Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen [a2] • Leistungsverständnis im Sport [d2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • einen leichtathletischen Wettbewerb unter Berücksichtigung grundlegenden Wettkampfverhaltens durchführen. [6 BWK 3.3]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK MK • einfache Hilfen (Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Üben sportlicher Bewegungen verwenden [6 UK a2] UK • ihre individuelle Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen sportbezogenen Situationen anhand ausgewählter Kriterien auf grundlegendem Niveau beurteilen [6 UK d1]	
Fächerverbindende Inhalte: - Musik (Rhythmus und Takt – Fachnomenklatur einheitlich anwenden) - Mathematik (Vertiefung der Begriffe: Fläche, Strecke, Volumen)		

Jahrgangsstufe: 6.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.1
Thema des UV 6: „Mit dem Fuß spielen“ - Von Fertigkeiten in unterschiedlichen Spielvarianten der Heidelberger Ballschule zum taktisch orientierten Fußballspielen in kleinen Mannschaften		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Mannschaftsspiele (Basketball, Fußball, Handball, Hockey oder Volleyball) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] Grundlegende Aspekte des motorischen Lernens [a4] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> sportspielübergreifende taktische, koordinative und technische Fähigkeiten und Fertigkeiten (u.a. Heidelberger Ballschule) in vielfältigen Spielformen anwenden [6 BWK 7.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> wesentliche Bewegungsmerkmale einfacher Bewegungsabläufe benennen [6 SK a2] MK <ul style="list-style-type: none"> mediengestützte Bewegungsbeobachtungen zur kriteriengeleiteten Rückmeldung auf grundlegendem Niveau nutzen [6 MK a1] einfache Hilfen (Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Üben sportlicher Bewegungen verwenden [6 MK a2] UK <ul style="list-style-type: none"> einfache Bewegungsabläufe hinsichtlich der Bewegungsqualität auf grundlegendem Niveau kriteriengeleitet beurteilen [6 UK a1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 6.2	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 9.2
Thema des UV 7: „Ist der Sieger immer der Stärkste?“ - Ringen und Kämpfen, Kräfteressen mit Körperkontakt		
BF/SB 9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport	Inhaltsfelder: d – Leistung e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Kämpfen mit- und gegeneinander 	Inhaltlicher Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Leistungsverständnis im Sport [d2] Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen von Partnerin oder Partner, Gegnerin oder Gegner, normungebunden mit- und gegeneinander um Raum und Gegenstände im Stand und am Boden kämpfen [6 BWK 9.1] in einfachen Gruppen- und Zweikampfsituationen fair und regelgerecht kämpfen [6 BWK 9.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> die motorischen Grundfähigkeiten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen [6 SK d1] MK <ul style="list-style-type: none"> in sportlichen Handlungssituationen grundlegende, bewegungsfeldspezifische Vereinbarungen und Regeln dokumentieren [6 MK e2] UK <ul style="list-style-type: none"> ihre individuelle Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen sportbezogenen Situationen anhand ausgewählter Kriterien auf grundlegend. Niveau beurteilen. [6UK d1] 	
Fächerverbindende Inhalte: - Religion (Regeln einhalten, Wir sind alle gleich, ohne Miteinander geht es nicht)		

Jahrgangsstufe: 6.2	Dauer des UVs: 4 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 6.3
Thema des UV 8: Gymnastischer Einsatz mit Alltagsgegenständen und Entwicklung einer einfachen Einzel- und/oder Gruppenkür		
BF/SB 6: Gestalten Tanzen Darstellen – Gymnastik/Tanz Bewegungskünste	Inhaltsfeld: b – Bewegungsgestaltung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> darstellende Bewegungsformen und Bewegungskünste (Pantomime, Bewegungstheater oder Jonglage) 	Inhaltlicher Schwerpunkt: <ul style="list-style-type: none"> Variation von Bewegung [b1] Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegens (Laufen, Hüpfen, Springen) mit ausgewählten Handgeräten (Reifen, Seil oder Ball) oder Alltagsmaterialien für eine einfache gymnastische Bewegungsgestaltung nutzen [6 BWK 6.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen gestalterischen Bewegens benennen [6 SK b1] grundlegende Aufstellungsformen und Formationen benennen [6 SK b2] MK <ul style="list-style-type: none"> Grundformen gestalterischen Bewegens nach- und umgestalten [6 MK b1] einfache kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [6 MK b2] UK <ul style="list-style-type: none"> kreative, gestalterische Präsentationen anhand grundlegender Kriterien beurteilen [6 UK b1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 6.2	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 5.3
Thema des UV 10: Entwicklung und Präsentation einer partnerakrobatischen Kür auf der Grundlage der erarbeiteten Kriterien „Raumausnutzung“ und „akrobatik-spezifischer Bewegungsqualität“.		
BF/SB 5: Bewegen an Geräten – Turnen	Inhaltsfelder: b – Bewegungsgestaltung c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: • Akrobatik	Inhaltliche Schwerpunkte: • Variation von Bewegung [b1] • Präsentation von Bewegungsgestaltung [b2] • Handlungssteuerung [c1]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • eine selbst entwickelte akrobatische Gruppen-gestaltung präsentieren [6 BWK 5.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • ausgewählte Ausführungskriterien (Bewegungsqualität, Synchronität, Ausdruck und Körperspannung) benennen [6 SK b1] MK • kreative Bewegungsgestaltung entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [6 MK b3] UK • die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [6 UK b1] • komplexe sportliche Wagnissituationen für sich und andere unter Berücksichtigung des eigenen Könnens und möglicher Gefahrenmomente situativ beurteilen und sich begründet für oder gegen deren Bewältigung entscheiden [6 UK c1]	
Fächerverbindende Inhalte: - Biologie: Bewegungssystem: Abschnitte des Skeletts und ihre Funktionen, Grundprinzip von Bewegungen		

Jahrgangsstufe: 6.2	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 6.2
Thema des UV 11: „Alt und Modern im Kontrast“ – Tänzerische Choreografien und Komposition (Klassentanz im 3er-Takt, Gruppentanz im 4er-Takt)		
BF/SB 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfelder: b – Bewegungsgestaltung	
Inhaltliche Kerne: • Tanzen, tänzerische Bewegungsgestaltung	Inhaltliche Schwerpunkte: • Variation von Bewegung [b1] • Präsentation von Bewegungsgestaltung [b2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • eine einfache traditionelle (Volkstanz) und aktuelle (Modetanz) tänzerische Komposition präsentieren. [6 BWK 6.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Grundformen gestalterischen Bewegens (in zwei Bewegungsfelder) benennen [6 SK b1] • Grundlegende Aufstellungsformen und Formationen benennen [6 SK b2] MK • Grundformen gestalterischen Bewegens nach- und umgestalten [MK b1] • Einfache kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [6 MK b2] UK • Kreative, gestalterische Präsentationen anhand grundlegender Kriterien beurteilen [6 UK b1]	
Fächerverbindende Inhalte: - Musik: Takt- und Rhythmusschulung		

Teil II: Sekundarstufe I (7-8)

Planung der Umsetzung und Evaluation

Ab dem zweiten Halbjahr des Schuljahres 2020/21 erfolgt die Ausgestaltung der einzelnen UVs durch die jeweils unterrichtenden Lehrkräfte. Die Ergebnisse werden in Form der Karten verschriftlicht.

In den folgenden Fachkonferenzen findet eine Evaluation der UVs und des Lehrplans statt.

Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Sekundarstufe I (7-8)

	7.1	7.2	8.1	8.1 Schwimmen	8.2	8.2 Schwimmen			
1	UV 1 Sport ist so vielseitig – sich durch sachgerechtes Aufwärmen auf verschiedene Anforderungen vorbereiten (BF/SB 1.1) (8 Std.)	UV 5 Der Berg ruft! – Erste Kontakte mit dem Unbekannten (BF/SB 8.2) (16 Std.)	UV 1 Spielen ohne Regeln?! – Eigenverantwortliche Durchführung von Fußballspielen in verschiedenen Organisationsformen (BF/SB 7.1) (20 Std)	UV 1 SCHW Technisches Schwimmen (BF/SB 4.1) (18 Std.)	UV 4 BallKoRobics – Erweiterung des Bewegungsrepertoires in Gruppenkompositionen unter Berücksichtigung der vielfältigen Erscheinungsformen der Aerobic-Schritte in Kombination mit dem Basketball (BF/SB 6.1) (20 Std.) (MKR 1.2)	UV 3 SCHW Projekttag – Wir erobern das Wasser (BF/SB 4.4) (8 Std.)			
2	UV 2 Spiele aus anderen Kulturkreisen: Wir erproben die Originale Spielidee und verändern sie. (BF/SB 2.2) (14 Std)								
3									
4									
5									
6	UV 6 Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – Professionelle Vor- und Nachbereitung sowie ein professioneller Umgang mit aufkommenden Spielproblemen (BF/SB 7.2) (20 Std.)	UV 1 SCHW Technisches Schwimmen (BF/SB 4.1) (18 Std.)	UV 4 BallKoRobics – Erweiterung des Bewegungsrepertoires in Gruppenkompositionen unter Berücksichtigung der vielfältigen Erscheinungsformen der Aerobic-Schritte in Kombination mit dem Basketball (BF/SB 6.1) (20 Std.) (MKR 1.2)		UV 3 SCHW Projekttag – Wir erobern das Wasser (BF/SB 4.4) (8 Std.)				
7									
8									
9									
10									
11	UV 3 Gehopst wie gesprungen Teil 1: Turnerische Grundelemente. (BF/SB 5.1) (16 Std) (MKR 1.2)			UV 7 Wie kann ich noch weiter springen? – Vertiefung der Weitsprungtechnik durch Reflektion von beobachtbaren Bewegungsmerkmalen. (BF/SB 3.1) (24 Std) (MKR 1.2)		UV 1 Spielen ohne Regeln?! – Eigenverantwortliche Durchführung von Fußballspielen in verschiedenen Organisationsformen (BF/SB 7.1) (20 Std)	UV 1 SCHW Technisches Schwimmen (BF/SB 4.1) (18 Std.)	UV 4 BallKoRobics – Erweiterung des Bewegungsrepertoires in Gruppenkompositionen unter Berücksichtigung der vielfältigen Erscheinungsformen der Aerobic-Schritte in Kombination mit dem Basketball (BF/SB 6.1) (20 Std.) (MKR 1.2)	UV 3 SCHW Projekttag – Wir erobern das Wasser (BF/SB 4.4) (8 Std.)
12									
13									
14									
15	UV 4 Kämpfen, Werfen und Fallen – aber fair! (BF/SB 9.1) (16 Std)			UV 7 Wie kann ich noch weiter springen? – Vertiefung der Weitsprungtechnik durch Reflektion von beobachtbaren Bewegungsmerkmalen. (BF/SB 3.1) (24 Std) (MKR 1.2)		UV 2 Gehopst wie gesprungen Teil 2: Turnerische Grundelemente (BF/SB 5.2) (10 Std.) (MKR 1.2)	UV 2 SCHW Auffrischen im Wasser – Wiederholung und Vertiefung grundlegender Fertigkeiten im Wasser (BF/SB 4.3) (12 Std.)	UV 5 Akrobatische Weltreise – akrobatische Gruppendarstellungen von Sehenswürdigkeiten aus aller Welt (BF/SB 5.3) (10 Std.) (MKR 1.2)	UV 4 CHW Helden des Wassers – Selbst- und Fremddrettung (BF/SB 4.2) (18 Std.)
16									
17									
18									
19									
20									
18	FREIRAUM 20 Std.	FREIRAUM 18 Std.	UV 3 Die Kugel wird gestoßen – Erlernen der grundlegenden Bewegungsmerkmale des Kugelstoßens. (BF/SB 3.2) (8 Std.) (MKR 1.2)	UV 2 SCHW Auffrischen im Wasser – Wiederholung und Vertiefung grundlegender Fertigkeiten im Wasser (BF/SB 4.3) (12 Std.)	UV 6 Trendsportarten im Test – Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses (BF/SB 7.3) (20 Std.)	UV 4 CHW Helden des Wassers – Selbst- und Fremddrettung (BF/SB 4.2) (18 Std.)			
19									
20									
19	FREIRAUM 20 Std.	FREIRAUM 18 Std.	FREIRAUM 4 Std.	FREIRAUM 6 Std.	UV 6 Trendsportarten im Test – Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses (BF/SB 7.3) (20 Std.)	FREIRAUM 6 Std.			
20									
WSt	4	4	2	2	2	2			
Std / Fr	80 Std / Freiraum 20 Std	80 Std / Freiraum 18 Std	160 Std / Freiraum 16 Std.						

Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 1

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

- 1.1 „**Sport ist so vielseitig**“ – sich durch sachgerechtes Aufwärmen auf verschiedene Anforderungen vorbereiten.

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 2

Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

- 2.1 „**Spiele aus anderen Kulturkreisen**“: Wir erproben die Originale Spielidee und verändern sie.

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 3

Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

- 3.1 „**Wie kann ich noch weiter springen?**“ – Vertiefung der Weitsprungtechnik durch Reflektion von beobachtbaren Bewegungsmerkmalen.

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 4

Bewegen im Wasser - Schwimmen

- 4.1 „**Technisches Schwimmen**“
- 4.2 „**Auffrischen im Wasser**“ – Wiederholung und Vertiefung grundlegender Fertigkeiten im Wasser
- 4.4 „**Helden des Wassers**“ – Selbst- und Fremddrettung

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 5

Bewegen an Geräten - Turnen

- 5.1 „**Gehopst wie gesprungen Teil 1**“: Turnerische Grundelemente
- 5.2 „**Gehopst wie gesprungen Teil 2**“: Turnerische Grundelemente
- 5.3 „**Akrobatische Weltreise**“ – akrobatische Gruppendarstellungen von Sehenswürdigkeiten aus aller Welt

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 6

Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

- 6.1 „**BallKoRobics**“ – Erweiterung des Bewegungsrepertoires in Gruppenkompositionen unter Berücksichtigung der vielfältigen Erscheinungsformen der Aerobic-Schritte in Kombination mit dem Basketball

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 7

Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele

- 7.1 „**Spielen ohne Regeln?!**“ – Eigenverantwortliche Durchführung von Fußballspielen in verschiedenen Organisationsformen
- 7.2 „**Nach dem Spiel ist vor dem Spiel**“ – Professionelle Vor- und Nachbereitung sowie ein professioneller Umgang mit aufkommenden Spielproblemen
- 7.3 „**Trendsportarten im Test**“ – Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 8

Gleiten, Fahren, Rollen

8.2 „**Der Berg ruft!**“ – Erste Kontakte mit dem Unbekannten

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 9

Ringern und Kämpfen - Zweikampfsport

9.1 „**Kämpfen, Werfen und Fallen – aber fair!**“

Jahrgangsstufe: 7.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 1.1
Thema des UV 1: Sport ist so vielseitig – sich durch sachgerechtes Aufwärmen auf verschiedene Anforderungen vorbereiten.		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Allgemeines und spezielles Aufwärmen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Struktur und Funktion von Bewegung [a3] Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] Unfall- und Verletzungsprophylaxe [f1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> sich funktional und wahrnehmungsorientiert – allgemein und sportartenspezifisch – aufwärmen [7 BWK 1.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen [7 SK d3] MK <ul style="list-style-type: none"> Muster des eigenen Bewegungsverhaltens auch unter Nutzung digitaler Medien erfassen und im Hinblick auf den gesundheitlichen Nutzen und mögliche Risiken analysieren [7 MK f2] UK <ul style="list-style-type: none"> den Einsatz unterschiedlicher Hilfen beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen kriteriengeleitet bewerten [7 UK a3] gesundheitliche Auswirkungen sportlichen Handelns unter besonderer Berücksichtigung medial vermittelter Fitnesstrends und Körperideale auch unter Geschlechteraspekten kritisch beurteilen [7 UK f1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 7.1	Dauer des UVs: 14 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 2.2
Thema des UV 2: Spiele aus anderen Kulturkreisen: Wir erproben die Originale Spielidee und verändern sie.		
BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Kleine Spiele und Pausenspiele • Spiele aus anderen Kulturen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] • Interaktion im Sport [e2] • Handlungssteuerung [c1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • eigene Spiele und Spiele aus anderen Kulturen unter Berücksichtigung ausgewählter Strukturmerkmale (z.B. Glück, Strategie und Geschicklichkeit) kriterienorientiert entwickeln und spielen [7 BWK 2.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlicher Handlungen erläutern [7 SK e2]. MK <ul style="list-style-type: none"> • einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportlichen Handlungssituationen [u.a. Spielzüge, Aufstellungsformen] verwenden [7 MK e2]. • Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen angepasst an das individuelle motorische Können gezielt verändern [7 MK c2]. UK	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 7.1	Dauer des UVs: 16 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 5.1
Thema des UV 3: Gehopst wie gesprungen Teil 1: Turnerische Grundelemente		
BF/SB 5: Bewegen an Geräten- Turnen	Inhaltsfelder: b – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen c – Wagnis und Verantwortung d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Normungebundenes Turnen an Geräten und Gerätekombinationen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] • Motive sportlichen Handelns in Wagnissituationen [c2] • Leistungsverständnis im Sport [d2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • turnerische Grundelemente auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau unter Berücksichtigung eines weiteren Turngerätes demonstrieren [7 BWK 5.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern. Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen beschreiben [7 SK a1] • die Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und mögliche Gefahren erläutern [7 SK c3] MK <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden [7 MK a3] UK <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsabläufe kriteriengeleitet beurteilen [7 UK a1] • den Leistungsbegriff in unterschiedlichen sportlichen Handlungssituationen unter Berücksichtigung unterschiedl. Bezugsgrößen (u. a. soziale, personale, kriteriale Bezugsnormen und Geschlechteraspekte) kritisch reflektieren [7 UK d2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 2.1: <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden 		

Jahrgangsstufe: 7.1	Dauer des UVs: 16 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 9.1
Thema des UV 4: Kämpfen, Werfen und Fallen – aber fair!		
BF/SB: 9 Ringen und Kämpfen - Zweikampfsport	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Kämpfen mit und Gegeneinander 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Interaktion im Sport [e1] • Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende, normgebundene, technisch-koordinative Fertigkeiten (z.B. Haltegriffe und Befreiungen, Falltechniken und kontrolliertes Werfen) und taktisch-kognitive Fähigkeiten (z.B. Kontern, Kombinieren, Fintieren) beim Ringen und Kämpfen im Stand und am Boden anwenden [7 BWK 9.1] • in unterschiedlichen Zweikampfhandlungen situationsangepasst, regelgerecht und fair miteinander kämpfen [7 BWK 9.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlichen Handlungen erläutern [7 SK e2] MK <ul style="list-style-type: none"> • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [7 MK e1] • in sportlichen Handlungssituationen unter Verwendung der vereinbarten Zeichen und Signale Schiedsrichterfunktionen übernehmen [7 MK e3] UK <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsabläufe kriteriengeleitet beurteilen [7 UK a1] • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.A. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [7 UK e1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 7.2	Dauer des UVs: 16 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 8.1
Thema des UV 5: Der Berg ruft! – Erste Kontakte mit dem Unbekannten		
BF/SB: 8 Gleiten, Fahren, Rollen	Inhaltsfelder: f – Gesundheit c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Gleiten und Fahren auf Eis und Schnee 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Motive sportlichen Handelns in Wagnissituationen [c2] Unfall und Verletzungsprophylaxe [f1] gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] Gesundheitsverständnis und Körperbilder [f3] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> gerätespezifische, technisch-koordinative Fertigkeiten unter Berücksichtigung unters. Zielsetzungen sicher und kontrolliert demonstrieren [7 BWK 8.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> emotionale Signale in sportlichen Wagnissituationen beschreiben [7 SK c2] unterschiedliche Motive (u.a. Risiko erleben) sportlichen Handelns in Wagnissituationen erläutern [7 SK c1] MK <ul style="list-style-type: none"> Muster des eigenen Bewegungsverhaltens (im Alltag und in sportlichen Handlungssituationen) auch unter Nutzung digitaler Medien erfassen und im Hinblick auf den gesundheitlichen Nutzen und mögliche Risiken analysieren [7 MK f2] UK <ul style="list-style-type: none"> komplexe sportliche Wagnissituationen für sich und andere unter Berücksichtigung des eigenen Könnens und möglicher Gefahrenmomente situativ beurteilen und sich begründet für oder gegen deren Bewältigung entscheiden [7 UK c1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 7.2	Dauer des UVs: 20 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.2
Thema des UV 6: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – Professionelle Vor- und Nachbereitung sowie ein professioneller Umgang mit aufkommenden Spielproblemen		
BF/SB: 7 Spielen in und mit Regelstrukturen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen c – Wagnis und Verantwortung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Mannschaftsspiele 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungssteuerung [c1] • grundlegende Aspekte des motorischen Lernens [a4] • Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen [a2] • Unfall- und Verletzungsprophylaxe [f1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • in dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden [7 BWK 7.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien einer sachgerechten allgemeinen und sportartspezifischen Vorbereitung auf sportliches Bewegen im Hinblick auf die damit verbundenen unterschiedlichen psycho-physischen Belastungen erläutern [7 SK f2] MK <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen angepasst an das individuelle motorische Können gezielt verändern [7 MK c2] • Strategien zum Umgang mit Emotionen [7 MK c1] UK <ul style="list-style-type: none"> • den Nutzen analoger und digitaler Medien zur Analyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse vergleichend beurteilen [7 UK a2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 7.2	Dauer des UVs: 24 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 3.1
Thema des UV 7: Wie kann ich noch weiter springen? – Vertiefung der Weitsprungtechnik durch Reflektion von beobachtbaren Bewegungsmerkmalen.		
BF/SB: 3 Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Leichtathletische Disziplinen (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] Trainingsplanung und Organisation [d3] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> bereits erlernte leichtathletische Disziplinen auf erweitertem technisch-kordinativen Fertigniveauniveau ausführen [7 BWK 3.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> die für das Lernen und Üben ausgewählter Bewegungsabläufe bedeutsamen Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen beschreiben [7 SK d1] MK <ul style="list-style-type: none"> grundlegende methodische Prinzipien auf das Lernen und Üben sportlicher Bewegungen anwenden [7 MK a1] UK <ul style="list-style-type: none"> den Einsatz unterschiedlicher Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Gelände-hilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen kriteriengeleitet bewerten [7 UK a3] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 2.1: <ul style="list-style-type: none"> analoge und digitale Medien zur Bewegungsanalyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse zielorientiert einsetzen 		

Jahrgangsstufe: 8.1	Dauer des UVs: 20 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.1
Thema des UV 1: Spielen ohne Regeln?! – Eigenverantwortliche Durchführung von Fußballspielen in verschiedenen Organisationsformen		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen	Inhaltsfelder: f – Gesundheit c – Wagnis und Verantwortung e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: • Mannschaftsspiele (Fußball)	Inhaltliche Schwerpunkte: • Handlungssteuerung [c1] • Unfall und Verletzungsprophylaxe [f1] • Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] • Interaktion im Sport [e2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • sportspielspezifische Handlungssituationen in unterschiedlichen Sportspielen differenziert wahrnehmen, taktisch-kognitiv angemessen agieren und fair und mannschaftsdienlich spielen [8 BWK 7.1]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Prinzipien einer sachgerechten allgemeinen und sportartspezifischen Vorbereitung auf sportliches Bewegen im Hinblick auf die damit verbundenen unterschiedlichen psycho-physischen Belastungen erläutern [8 SK f2] MK • einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportl. Handlungssituationen (u.a. Spielzüge, Aufstellungsformen) verwenden [8 MK e2] • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [8 MK e1] UK • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit. und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [8 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 8.1	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 5.2
Thema des UV 2: Gehopst wie gesprungen Teil 2: Turnerische Grundelemente		
BF/SB 5: Bewegen an Geräten- Turnen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Motorische Grundfähigkeiten und -fertigkeiten: Elemente der Fitness 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Aspekte des motorischen Lernens [a4] • gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • ein Koordinationstraining unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungssituationen sachgemäß durchführen [8 BWK 1.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • die für das Lernen und Üben ausgewählter Bewegungsabläufe bedeutsamen Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen beschreiben [8 SK a1] • Auswirkungen gezielter Sporttreibens auf die Gesundheit grundlegend beschreiben [8 SK f1] MK UK	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 1.2: <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden 		

Jahrgangsstufe: 8.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 3.2
Thema des UV 3: Die Kugel wird gestoßen – Erlernen der grundlegenden Bewegungsmerkmale des Kugelstoßens		
BF/SB 3: Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik	Inhaltsfelder: d – Leistung a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Leichtathletische Disziplinen (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine neu erlernte leichtathletische Disziplin (z.B. Kugelstoßen, Hochsprung) in der Grobform ausführen [8 BWK 3.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> grundlegende Methoden und Prinzipien zur Verbesserung motorischer Grundfähigkeiten (Ausdauer und Kraft) beschreiben [SK d1] MK <ul style="list-style-type: none"> einen individuellen Trainingsplan aus vorgegebenen Einzelelementen zur Verbesserung einer ausgewählten motorischen Grundfertigkeit zusammenstellen [8 MK d1] grundlegende methodische Prinzipien auf das Lernen und Üben sportlicher Bewegungen anwenden [8 MK a1] UK <ul style="list-style-type: none"> Bewegungsabläufe kriteriengeleitet beurteilen [8 UK a1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 2.1: <ul style="list-style-type: none"> den Einsatz unterschiedlicher Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen kriteriengeleitet bewerten 		

Jahrgangsstufe: 8.2	Dauer des UVs: 20 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 6.1
Thema des UV 4: BallKoRobics- Erweiterung des Bewegungsrepertoires in Gruppenkompositionen unter Berücksichtigung der vielfältigen Erscheinungsformen der Aerobic-Schritte in Kombinationen mit dem Basketball		
BF/SB 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen- Gymnastik/ Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen b – Bewegungsgestaltung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> Gymnastische Bewegungsgestaltung (mit und ohne Handgeräte oder Alltagsmaterialien) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] Ausgangspunkte von Gestaltungen [b3] Gestaltungskriterien [b4] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine selbstständig um- und neugestaltete gymnastische Bewegungsgestaltung ohne oder mit ausgewählten Handgeräten (Ball, Reifen, Seil, Keule oder Band) oder Alltagsmaterialien allein oder in der Gruppe präsentieren [8 BWK 6.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Ausführungskriterien (Bewegungsqualität, Synchronität, Ausdruck und Körperspannung) benennen [8 SK b1] das Gestaltungskriterium Raum (Aufstellungsformen, Raumwege, Raumebenen und Bewegungsrichtungen) beschreiben [8 SK b2] MK <ul style="list-style-type: none"> analoge und digitale Medien zur Bewegungsanalyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse zielorientiert einsetzen [8 MK a2] Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe aus mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten [8 MK b2] UK <ul style="list-style-type: none"> gestalterische Präsentationen auch unter Verwendung digitaler Medien kriteriengeleitet (u.a. Schwierigkeit, Kreativität, Nutzung des Raumes, Wirkungen auf den Zuschauer) beurteilen [8 UK b2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 2.1: <ul style="list-style-type: none"> gestalterische Präsentationen auch unter Verwendung digitaler Medien kriteriengeleitet (u.a. Schwierigkeit, Kreativität, Nutzung des Raums, Wirkung auf den Zuschauer) beurteilen 		

Jahrgangsstufe: 8.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB 5.3
Thema des UV 5: Akrobatische Weltreise – akrobatische Gruppendarstellung von Sehenswürdigkeiten aus aller Welt		
BF/SB 5: Bewegen an Geräten - Turnen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen b – Bewegungsgestaltung c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: • Akrobatik	Inhaltliche Schwerpunkte: • Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] • Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] • Handlungssteuerung[c1]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • eine selbstentwickelte akrobatische Gruppengestaltung präsentieren [8 BWK 5.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • unterschiedliche Motive (u.a. Risiko erleben) sportlichen Handelns in Wagnissituationen erläutern [8 SK c1] MK • unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden [8 MK a3] UK • die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [8 UK b1]	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR – 2.1: • Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe auch mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten		

Jahrgangsstufe: 8.2	Dauer des UVs: 20 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 7.3
Thema des UV 6: Trendsportarten im Test – Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen	Inhaltsfelder: c – Wagnis und Verantwortung e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> weitere Sportspiele und Sportspielvarianten 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Handlungssteuerung [c1] Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> ein Endzonenspiel (z.B. Ultimate Frisbee, Rugby, Flag-Football) unter Berücksichtigung der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen [8 BWK 7.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlichen Handlungen erläutern [9 SK e2] MK <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen angepasst an das individuelle motorische Können gezielt verändern [9 MK c2] einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportl. Handlungssituationen (u.a. Spielzüge, Aufstellungsformationen) verwenden [8 MK e2] in sportlichen Handlungssituationen unter Verwendung der vereinbarten Zeichen und Signale Schiedsrichterfunktionen übernehmen [9 MK e3] UK <ul style="list-style-type: none"> die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedl. Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen [9 UK d1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 8.1	Dauer des UVs: 18Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.1
Thema des UV 1 Schw.: Technisches Schwimmen		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser- Schwimmen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstrukturen und Bewegungslernen e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Schwimmmarten einschließlich Start und Wende 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] • Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • eine Wechselzug- und eine Gleichzug-technik einschließlich Atemtechnik, Start und Wende auf technisch- koordinativ höherem Niveau sicher ausführen [8 BWK 4.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • die für das Lernen und Üben ausgewählter Bewegungsabläufe bedeutsamen Körperempfindungen und Körperwahrungen beschreiben [9 SK a1] • Kennzeichen für ein grundlegendes Wettkampferhalten (u. a. wettkampf-spezifische Regeln kennen, taktisch angemessen agieren) erläutern [9 SK e1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 8.2	Dauer des UVs: 12 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.3
Thema des UV 2 Schw.: Auffrischen im Wasser: Wiederholen und Vertiefen grundlegender Fertigkeiten im Wasser		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser- Schwimmen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen b – Bewegungsgestaltung d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Tauchen, Wasserspringen, Bewegungsgestaltungen oder Spiele im Wasser 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung und Körpererfahrung [a1] • Variation von Bewegung [b1] • Leistungsverständnis im Sport [d2] • Gesundheitsverständnis und Körperbilder [f3] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Techniken und Fertigkeiten im Wasser (Schwimmen, Tauchen oder Springen) spielerisch oder ästhetisch oder kreativ zur Bewältigung unterschiedlicher Anforderungssituationen im Wasser nutzen [8 BWK 4.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Belastungsgrößen (u.a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings auf grundlegendem Niveau erläutern [9 SK d2] • Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf die Gesundheit grundlegend beschreiben [9 SK f1] MK <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende methodische Prinzipien auf das Lernen und Üben sportlicher Bewegungen anwenden [9 MK a1] UK <ul style="list-style-type: none"> • die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [9 UK b1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 8.2	Dauer des UVs: Projekttag 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.4
Thema des UV 3 Schw.: Projekttag – Wir erobern das Wasser		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser- Schwimmen	Inhaltsfelder: d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Gleiten und Fahren auf dem Wasser 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Leistungsverständnis im Sport [d2] • Gesundheitsverständnis und Körperbilder [f3] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • sich in komplexen Anforderungssituationen unter Wahrnehmung von Material, Geschwindigkeit und Umwelt mit einem fahrenden oder rollenden oder gleitenden Sportgerät dynamisch und situationsangemessen fortbewegen [8 BWK 8.1] • 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen [9 SK d3] MK <ul style="list-style-type: none"> • die Rahmenbedingungen und Gegebenheiten von Spiel-, Übungs- und Wettkampfsituationen analysieren und diese sicherheitsbewusst gestalten [9 MK f1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 8.1	Dauer des UVs: 18 Std.	Nummer des UVs im BF/SB: 4.2
Thema des UV 4 Schw.: Helden des Wassers - Selbst- und Fremdrettung		
BF/SB 4: Bewegen im Wasser- Schwimmen	Inhaltsfelder: c – Wagnis und Verantwortung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Sicheres und ausdauerndes Schwimmen, Rettungsschwimmen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungssteuerung [c1] • gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens [f2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen und Möglichkeiten zur Selbst- und Fremdrettung sachgerecht nutzen [8 BWK 4.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • emotionale Signale in sportlichen Wagnissituationen beschreiben [8 SK c2] • die Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und möglichen Gefahren erläutern [8 SK c3] MK <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum Umgang mit Emotionen in sportlichen Wagnissituationen (u.a. zur Bewältigung von Angstsituationen) anwenden [8 MK c1] UK <ul style="list-style-type: none"> • gesundheitliche Auswirkungen sportlichen Handelns unter besonderer Berücksichtigung medial vermittelter Fitnessstrends und Körperideale auch unter Geschlechteraspekten kritisch beurteilen [8 UK f1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Teil III: Sekundarstufe I (9-10)

Planung der Umsetzung und Evaluation

Ab dem zweiten Halbjahr des Schuljahres 2020/21 erfolgt die Ausgestaltung der einzelnen UVs durch die jeweils unterrichtenden Lehrkräfte. Die Ergebnisse werden in Form der Karten verschriftlicht.

In den folgenden Fachkonferenzen findet eine Evaluation der UVs und des Lehrplans statt.

Gesamtübersicht der Obligatorik und Freiräume in der Sekundarstufe I (9-10)

	9.1	9.2	10.1	10.2
1	UV 1 Hip-Hop, Discofox und Co – unterschiedliche Bewegungsstile in Gruppen zu Musik und Rhythmus umsetzen (8 Std)	UV 6 Leichtathletik – Durchführung eines leichtathletischen Dreikampfes in den Disziplinen 100m Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen (10 Std)	UV 1 Stunt-Show – Echt wirken aber niemanden gefährden (14 Std.)	UV 5 Ich teste meine eigene Fitness – Grundprinzipien des sportlichen Trainings kennen und anwenden sowie Verbesserung der eigenen konditionellen und koordinativen Möglichkeiten (6 Std.)
2				
3				
4	UV 2 Aus Neuseeland in das Ruhrgebiet – Erstellung eines Hakas als Ausdruck der Aggression (10 Std)	UV 7 Wassersporttag/ Projekttag – Wir erobern das Wasser (6 Std.)	UV 2 Fußball – Mehr als nur ein 11vs11 – Variationen des klassischen Spiels in verschiedenen Formen (10 Std)	UV 6 Badminton: Den Anforderungen eines Turniers gewachsen sein - Spielsituationen im Partnerspiel wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln (10 Std.)
5				
6				
7	UV 3 Trendsportarten im Test - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses (8 Std.)	UV 8 Speckbrett oder Kelle- Annäherung an das „richtige“ Tischtennis an der Platte (8 Std)	UV 3 Leichtathletik – Durchführung eines Dreikampfes als Vorbereitung auf den Sport-LK in den Disziplinen 60m Hürdenlauf, Hochsprung und 800m (10 Std)	UV 7 Endzonenspiele im Test - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses (10 Std.)
8				
9				
10	UV 4 Gemeinsam Spielen – Sportspielvarianten unter Berücksichtigung verschiedener Regelveränderungen (z.B. Handi- und Procaps) (10 Std)	UV 9 FREIRAUM 10 Std.	UV 4 FREIRAUM 10 Std.	UV 8 FREIRAUM 10 Std.
11				
12				
13	UV 5 FREIRAUM 10 Std.	UV 9 FREIRAUM 10 Std.	UV 4 FREIRAUM 10 Std.	UV 8 FREIRAUM 10 Std.
14				
15				
16	UV 5 FREIRAUM 10 Std.	UV 9 FREIRAUM 10 Std.	UV 4 FREIRAUM 10 Std.	UV 8 FREIRAUM 10 Std.
17				
18				
19	UV 5 FREIRAUM 10 Std.	UV 9 FREIRAUM 10 Std.	UV 4 FREIRAUM 10 Std.	UV 8 FREIRAUM 10 Std.
20				
WSt				
Std / Fr	80 Std / Freiraum 20 Std		80 Std / Freiraum 20 Std	

Zuordnung der Kompetenzerwartungen sowie der inhaltlichen Schwerpunkte zu den neun Bewegungsfeldern und Sportbereichen

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 1

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

- 1.3 **Ich teste meine eigene Fitness** – Grundprinzipien des sportlichen Trainings kennen und anwenden sowie Verbesserung der eigenen konditionellen und koordinativen Möglichkeiten

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 3

Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

- 3.1 **Leichtathletik** – Durchführung eines leichtathletischen Dreikampfes in den Disziplinen 100m Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen
- 3.2 **Leichtathletik** – Durchführung eines Dreikampfes als Vorbereitung auf den Sport-LK in den Disziplinen 60m Hürdenlauf, Hochsprung und 800m

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 6

Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

- 6.1 **Hip-Hop, Discofox und Co** – unterschiedliche Bewegungsstile in Gruppen zu Musik und Rhythmus umsetzen
- 6.2 **Aus Neuseeland in das Ruhrgebiet** – Erstellung eines Hakas als Ausdruck der Aggression
- 6.3 **Stunt-Show** – Echt wirken aber niemanden gefährden

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 7

Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele

- 7.1 **Trendsportarten im Test** - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses
- 7.2 **Gemeinsam Spielen** – Sportspielvarianten unter Berücksichtigung verschiedener Regelveränderungen (z.B. Handi- und Procaps)
- 7.3 **Speckbrett oder Kelle**- Annäherung an das „richtige“ Tischtennis an der Platte
- 7.4 **Fußball – Mehr als nur ein 11vs11** – Variationen des klassischen Spiels in verschiedenen Formen
- 7.5 **Badminton: Den Anforderungen eines Turniers gewachsen sein** - Spielsituationen im Partnerspiel wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln
- 7.6 **Endzonenspiele im Test** - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses

Unterrichtsvorhaben zum Bewegungsfeld/Sportbereich 8

Gleiten, Fahren, Rollen

- 8.1 **Wassersporttag/ Projekttag** – Wir erobern das Wasser

Jahrgangsstufe: 9.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 1: Hip-Hop, Discofox und Co – unterschiedliche Bewegungsstile in Gruppen zu Musik und Rhythmus umsetzen		
BF/SB 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfelder: b – Bewegungsgestaltung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation von Bewegungsgestaltungen • Gestaltungskriterien 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • eine selbstständig um- und neugestaltete tänzerische Komposition einer ausgewählten Tanzrichtung (z.B. Hip-Hop, Jumpstyle) allein oder in der Gruppe präsentieren [9 BWK 6.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • das Gestaltungskriterium Raum (Aufstellungsformen, Raumwege, Raumebenen und Bewegungsrichtungen) beschreiben [9 SK b2] MK <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe auch mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten [9 MK b2] • kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [b3] UK <ul style="list-style-type: none"> • die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [9 UK b1] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 9.1	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 2: Aus Neuseeland in das Ruhrgebiet – Erstellung eines Hakas als Ausdruck der Aggression		
BF/SB: 6 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfelder: b – Bewegungsgestaltung c – Wagnis und Verantwortung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Tanzen, tänzerische Bewegungsgestaltungen 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] • Gestaltungskriterien [b3] • Handlungssteuerung [c1] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • Eine selbstständig um- und neugestaltete tänzerische Komposition einer ausgewählten Tanzrichtung [Haka] allein oder in der Gruppe präsentieren [9 BWK 6.2] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Ausführungskriterien (Bewegungsqualität, Synchronität, Ausdruck und Körperspannung) benennen [9 SK b1] • Emotionale Signale in sportlichen Wagnissituationen beschreiben [9 SK c1] MK <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe auch mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten [9 MK b2] • Kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [9 MK b3] • Strategien zum Umgang mit Emotionen in sportlichen Wagnissituationen (u.a. zur Bewältigung von Angstsituationen) anwenden [9 MK c1] UK <ul style="list-style-type: none"> • Die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [9 UK b1] • gestalterische Präsentationen auch unter Verwendung digitaler Medien kriteriengeleitet (u.a. Schwierigkeit, Kreativität, Nutzung des Raums, Wirkung auf den Zuschauer) beurteilen [9 UK b2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 9.1	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 3: Trendsportarten im Test - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen	Inhaltsfelder: c – Wagnis und Verantwortung e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> weitere Sportspiele und Sportspielvarianten 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Handlungssteuerung [c1] Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] Interaktion im Sport [e2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine Sportspielvariante (z.B. Beachvolleyball, Streetball, Floorball) oder ein alternatives Mannschafts- oder Partnerspiel (z.B. Spike-Ball, Tchoukball, Baseball) unter Berücksichtigung der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen [9 BWK 7.4] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlichen Handlungen erläutern [9 SK e2] MK <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen angepasst an das individuelle motorische Können gezielt verändern [9 MK c2] einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportl. Handlungssituationen (u.a. Spielzüge, Aufstellungsformationen) verwenden [8 MK e2] in sportlichen Handlungssituationen unter Verwendung der vereinbarten Zeichen und Signale Schiedsrichterfunktionen übernehmen [9 MK e3] UK	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR: 1.2 <ul style="list-style-type: none"> einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportlichen Handlungssituationen (u.a. Spielzüge, Aufstellungsformen) verwenden 		

Jahrgangsstufe: 9.1	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 4: Gemeinsam Spielen – Sportspielvarianten unter Berücksichtigung verschiedener Regelveränderungen (z.B. Handi- und Procaps)		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: • Mannschaftsspiele	Inhaltliche Schwerpunkte: • Leistungsverständnis im Sport [d2] • Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten [e1] • Interaktion im Sport [e2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • Sportspezifische Handlungssituationen in unterschiedlichen Sportspielen differenziert wahrnehmen, taktisch-kognitiv angemessen agieren und fair und mannschaftsdienlich spielen, [9 BWK 7.1] • In dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerisch-situationorientierten Handlungen anwenden. [9 BKW 7.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlicher Handlungen erläutern [9 SK e2] MK • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [9 MK e1] UK • die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedl. Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen [9 UK d1] • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [9 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR: 5.1 - den Nutzen analoger und digitaler Medien zur Analyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse vergleichend beurteilen		

Jahrgangsstufe: 9.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 6: Leichtathletik – Durchführung eines leichtathletischen Dreikampfes in den Disziplinen 100m Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen		
BF/SB: 3 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungskernen d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende leichtathletische Bewegungen • leichtathletische Disziplinen (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß) • traditionelle und alternative leichtathletische Wettbewerbe 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] • Leistungsverständnis im Sport [d2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • Bereits erlernte leichtathletische Disziplinen auf erweitertem technisch-koordinativen Fertigkeitenniveau ausführen [9 BWK 3.1] • Eine neu erlernte leichtathletische Disziplin (z.B. Kugelstoßen, Hochsprung) in der Grobform ausführen [9 BWK 3.2] • Einen leichtathletischen Wettkampf einzeln oder in der Gruppe unter Berücksichtigung angemessenen Wettkampfvhaltens durchführen [9 BWK 3.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern [9 SK a2] • koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen [9 SK d3] MK UK <ul style="list-style-type: none"> • die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedlichen Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen [9 UK d1] • den Leistungsbegriff in unterschiedlichen sportlichen Handlungssituationen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bezugsgrößen (u.a. soziale, personale, kriteriale Bezugsnormen und Geschlechteraspekte) kritisch reflektieren [9 UK d2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR: 1.2 <ul style="list-style-type: none"> - sportliche Leistungen analog oder digital erfassen und anhand von graphischen Darstellungen und/oder Diagrammen dokumentieren 		

Jahrgangsstufe: 9.2	Dauer des UVs: 6 Std	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 7: Projekttag – Wir erobern das Wasser		
BF/SB: 8 Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/Bootsport/Wintersport	Inhaltsfelder: d – Leistung f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: • Gleiten und Fahren auf dem Wasser	Inhaltliche Schwerpunkte: • Leistungsverständnis im Sport [d2] • Gesundheitsverständnis und Körperbilder [f3]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • Sich in komplexen Anforderungssituationen unter Wahrnehmung von Material, Geschwindigkeit und Umwelt mit einem fahrenden oder rollenden oder gleitenden Sportgerät dynamisch und situationsangemessen fortbewegen [9 BWK 8.1]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen [9 SK d3] MK • Die Rahmenbedingungen und Gegebenheiten von Spiel-, Übungs- und Wettkampfsituationen analysieren und diese sicherheitsbewusst gestalten [9 MK f1] UK	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 9.2	Dauer des UVs: 8 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 8: Speckbrett oder Kelle- Annäherung an das „richtige“ Tischtennis an der Platte		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: • Partnerspiele (Badminton, Tennis, Tischtennis)	Inhaltliche Schwerpunkte: • Wahrnehmung und Körpererfahrungen [a1] • Interaktion im Sport [e2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • sportspielspezifische Handlungssituationen in unterschiedlichen Sportspielen differenziert wahrnehmen, taktisch-kognitiv angemessen agieren und fair und mannschaftsdienlich spielen [9 BWK 7.1] • in dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden [9 BWK 7.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern [9 SK a2] MK • grundlegende methodische Prinzipien auf das Lernen und Üben sportlicher Bewegungen anwenden [9 MK a1] UK • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [9 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 10.1	Dauer des UVs: 14 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 1: Stunt-Show – Echt wirken aber niemanden gefährden		
BF/SB 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Inhaltsfelder: b – Präsentation von Bewegungsgestaltungen	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> darstellende Bewegungsformen und Bewegungskünste (Pantomime, Bewegungstheater oder Jonglage] 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Präsentation von Bewegungsgestaltungen [b2] Ausgangspunkte von Gestaltungen [b3] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> eine selbstständig um- und neugestaltete künstlerische Bewegungskomposition aus einem ausgewählten Bereich (Pantomime, Bewegungstheater oder Jonglage) allein oder in der Gruppe präsentieren [10 BWK 6.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Ausführungskriterien (Bewegungsqualität, Synchronität, Ausdruck und Körperspannung) benennen [10 SK b1] MK <ul style="list-style-type: none"> unterschiedliche Ausgangspunkte (Texte, Musik oder Themen) als Anlass für Gestaltungen – allein oder in der Gruppe – nutzen [10 MK b1] Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe auch mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten [10 MK b2] kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden [10 MK b3] UK <ul style="list-style-type: none"> die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen [10 UK b1] gestalterische Präsentationen auch unter Verwendung digitaler Medien kriteriengeleitet (u.a. Schwierigkeit, Kreativität, Nutzung des Raums, Wirkung auf den Zuschauer) beurteilen [10 UK b2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 10.1	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 2: Fußball – Mehr als nur ein 11vs11 – Variationen des klassischen Spiels in verschiedenen Formen		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • Mannschaftsspiele (Basketball, Fußball, Handball, Hockey oder Volleyball) 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation im Sport [e2] • Leistungsverständnis im Sport [d2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • sportspielübergreifende taktische, koordinative und technische Fähigkeiten und Fertigkeiten in vielfältigen Spielformen anwenden [6 BWK 7.1] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlicher Handlungen erläutern [10 SK e2] MK <ul style="list-style-type: none"> • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [10 MK e1] UK <ul style="list-style-type: none"> • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [10 UK e1] • die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedlichen Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen [10 UK d2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 10.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 3: Leichtathletik – Durchführung eines Dreikampfes als Vorbereitung auf den Sport-LK in den Disziplinen 60m Hürdenlauf, Hochsprung und 800m		
BF/SB: 3 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen d – Leistung	
Inhaltliche Kerne: <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende leichtathletisches Bewegen • leichtathletische Disziplinen (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß) • traditionelle und alternative leichtathletische Wettbewerbe 	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Funktion von Bewegungen [a3] • Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit [d1] • Leistungsverständnis im Sport [d2] 	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK <ul style="list-style-type: none"> • bereits erlernte leichtathletische Disziplinen auf erweitertem technisch-kordinativen Fertigniveauniveau ausführen [10 BWK 3.1] • eine neu erlernte leichtathletische Disziplin (z.B. Kugelstoßen, Hochsprung) in der Grobform ausführen [10 BWK 3.2] • einen leichtathletischen Wettkampf einzeln oder in der Gruppe unter Berücksichtigung angemessenen Wettkampferhaltens durchführen [10 BWK 3.3] 	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK <ul style="list-style-type: none"> • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern [10 SK a2] • koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen [10 SK d3] MK <ul style="list-style-type: none"> • analoge und digitale Medien zur Bewegungsanalyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse zielorientiert einsetzen [10 MK a2] UK <ul style="list-style-type: none"> • die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedlichen Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen [10 UK d1] • den Leistungsbegriff in unterschiedlichen sportlichen Handlungssituationen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bezugsgrößen (u.a. soziale, personale, kriteriale Bezugsnormen und Geschlechteraspekte) kritisch reflektieren [10 UK d2] 	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR: 1.2 <ul style="list-style-type: none"> • sportliche Leistungen analog oder digital erfassen und anhand von graphischen Darstellungen und/oder Diagrammen dokumentieren 		

Jahrgangsstufe: 10.2	Dauer des UVs: 6 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 5: Ich teste meine eigene Fitness – Grundprinzipien des sportlichen Trainings kennen und anwenden sowie Verbesserung der eigenen konditionellen und koordinativen Möglichkeiten		
BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen f – Gesundheit	
Inhaltliche Kerne: • Motorische Grundfähigkeiten und -fertigkeiten: Elemente der Fitness	Inhaltliche Schwerpunkte: • Struktur und Funktion von Bewegungen [a3]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • ein gesund-funktionales Muskeltraining (z.B. als Zirkeltraining) unter Berücksichtigung der individuellen Belastungswahrnehmung sachgemäß durchführen [10 BWK 1.3]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern [10 SK a2] MK • unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden [10 MK a3] UK • gesundheitliche Auswirkungen sportlichen Handelns unter besonderer Berücksichtigung medial vermittelter Fitnesstrends und Körperideale auch unter Geschlechteraspekten kritisch beurteilen [10 UK f1]	
Fächerverbindende Inhalte:		
MKR: 5.3 - gesundheitliche Auswirkungen sportlichen Handelns unter besonderer Berücksichtigung medial vermittelter Fitnesstrends und Körperideale auch unter Geschlechteraspekten kritisch beurteilen		

Jahrgangsstufe: 10.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 6: Badminton: Den Anforderungen eines Turniers gewachsen sein - Spielsituationen im Partnerspiel wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: • Interaktion im Sport	Inhaltliche Schwerpunkte: • Interaktion im Sport [e3]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • in dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden [10 BWK 7.2]	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlicher Handlungen erläutern [10 SK e2] MK • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [10 MK e1] • in sportlichen Handlungssituationen unter Verwendung der vereinbarten Zeichen und Signale Schiedsrichterfunktionen übernehmen [10 MK e3] UK • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [10 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte:		

Jahrgangsstufe: 10.2	Dauer des UVs: 10 Std.	Nummer des UVs im BF/SB:
Thema des UV 7: Endzonenspiele im Test - Alternative Spiele zur Erweiterung des Sportspielverständnisses		
BF/SB 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Inhaltsfelder: a – Bewegungsstruktur und Bewegungslernen e – Kooperation und Konkurrenz	
Inhaltliche Kerne: • weitere Sportspiele und Sportspielvarianten	Inhaltliche Schwerpunkte: • Wahrnehmung von Körpererfahrungen [a1] • Struktur und Funktion von Bewegung [a3] • Gestaltung von Spiel und Sportgelegenheiten [e1] • Interaktion im Sport [e2]	
Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK • ein Endzonenspiel (z.B. Ultimate Frisbee, Rugby, Flag-Football) unter Berücksichtigung der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen	Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen SK • für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern [10 SK a1] • Kennzeichen für ein grundlegendes Wettkampfverhalten (u.a. wettkampfspezifische Regeln kennen, taktisch angemessen agieren) erläutern [10 SK e1] MK • Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren [10 MK e1] UK • das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen [10 UK e1]	
Fächerverbindende Inhalte:		

Leistung und ihre Bewertung

Grundsätze

Die Leistungsbewertung ist Grundlage für die Förderung der Schüler, für die Beratung der Schüler und die Beratung der Erziehungsberechtigten. Dabei sollen die Schüler und Erziehungsberechtigten, über den im Unterricht erreichten, Könnensstand und Lernfortschritt informiert werden.

Es sind bei der Leistungsbewertung folgende Grundsätze zu beachten:

- Bewertung bezogen auf die Vielfalt der Leistungsdimension (Berücksichtigung von motorischen, kognitiven, emotionalen und sozialen Kompetenzen)
- Bewertung vor dem Hintergrund der individuellen Möglichkeiten (Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen und Entwicklungen der Schüler)
- Transparenz und Angemessenheit von Bewertung (Offenlegung der Bewertungskriterien gegenüber dem Schüler)

Im Sport erleben die Schüler meist eine unmittelbare Rückmeldung über ihr Leistungsergebnis. Da Leistungen im Sport zum einen das Selbstbewusstsein fördern zum anderen aber auch das Selbstwertgefühl beeinträchtigen können, muss bei der Gestaltung von Leistungssituationen sensibel und verantwortungsvoll vorgegangen werden. Daher ist es wichtig, den individuellen Lernfortschritt vor den Vergleich mit Anderen zu stellen.

Allgemeine Bereiche der Leistungsbewertung

Bei jedem Unterrichtsvorhaben können folgende Aspekte in die Leistungsbewertung einfließen.

Motorische Fähigkeiten und Wissen

- Individuelle sportmotorische Lern- und Leistungsfortschritte bzgl. Kondition (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit), Koordination, Bewegungsqualität und Spielfähigkeit
- Körper- und sportbezogenes Wissen

Sozialverhalten

- Kooperationsfähigkeit und Hilfsbereitschaft
- Konfliktverhalten
- Umgang mit Regeln Fairness

Arbeitsverhalten

- Lern- und Leistungsbereitschaft; Anstrengungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Selbstständigkeit

Leistungsbewertung unter Berücksichtigung der pädagogischen Perspektiven

Die im Unterricht durchgeführten Unterrichtsvorhaben basieren in der Regel auf der Umsetzung von pädagogischen Perspektiven. Im Folgenden werden beobachtbare und damit auch bewertbare Verhaltensweisen unter Berücksichtigung der einzelnen pädagogischen Perspektiven angeführt.

Unter allen pädagogischen Perspektiven beobachtbare Verhaltensweisen:

- Bewegungskönnen zeigen
- Sich auf Unterrichtssituationen einlassen
- Beiträge zur gemeinsamen Planung und Gestaltung von Lern-, Übungs-, Spiel- und Wettkampfsituationen einbringen
- Erfahrungen, Kenntnisse und Einsichten strukturiert wiedergeben
- Zusammenhänge sachgerecht und kritisch reflektiert erläutern

Unter der Pädagogischen Perspektive A (Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern) beobachtbare Verhaltensweisen

Unter dieser Perspektive lassen sich nur begrenzt Verhaltensweisen beobachten, die bewertet werden können. Da diese Perspektive jedoch in enger Verknüpfung zu den anderen Pädagogischen Perspektiven steht, lassen sich einige Lernerfolge unter der Perspektive A auch in Verhaltensweisen unter den anderen Perspektiven sichtbar werden.

- Originalität und Vielfalt von Ideen beim Variieren und Gestalten von Bewegungen zeigen
- Handlungsentwürfe unter Anwendung von Gestaltungskriterien in Bewegung umsetzen
- Differenzierte Ausdrucksmöglichkeiten zeigen
- Bewegungsgestaltungen anderer deuten und bewerten

Unter der pädagogischen Perspektive B (sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten) beobachtbare Verhaltensweisen

- Sich auf herausfordernde Bewegungsaufgaben einlassen
- Umgang mit herausfordernden Bewegungsaufgaben
- Einschätzen des eigenen Könnens

Unter der pädagogischen Perspektive C (etwas wagen und verantworten) beobachtbare Verhaltensweisen

- Fehler erkennen und korrigieren
- Konditionelle Leistungsfähigkeit nachweisen
- Taktische Fähigkeiten nachweisen
- In Leistungssituationen Einsatz zeigen
- Beharrlich auf ein Ziel (Übungs-, Trainingsziel) hinarbeiten
- Leistungsmaßstäbe kennen, anwenden und reflektieren

Unter der pädagogischen Perspektive D (das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen) beobachtbare Verhaltensweisen

- Absprache mit anderen treffen sowie organisatorisch und motorisch umsetzen
- Spiel- bzw. Wettkampfleitung übernehmen
- Regelkenntnisse nachweisen und Vereinbarungen einhalten
- Fair handeln – über das bloße Einhalten von Regeln hinaus

Unter der pädagogischen Perspektive E (kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen) beobachtbare Verhaltensweisen

- Bewegungen funktionsgerecht ausführen
- Maßnahmen zur individuellen Förderung der Fitness kennen und durchführen
- Kenntnisse zu einer gesundheitsgerechten Lebensführung nachweisen
- Gesundheitliche Risiken kennen und gesundheitsgerecht handeln

Unter der pädagogischen Perspektive F (Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln) beobachtbare Verhaltensweisen

Formen der Leistungsbewertung

Die Verhaltensweisen können sowohl punktuell als auch unterrichtsbegleitend erfasst werden.

Punktuelle Leistungsbewertungen

- Demonstrationen (Spielbeobachtung, Techniküberprüfung; Präsentation einer Gruppenarbeit, ...)
- Motorische Tests
- Beiträge zur Unterrichtsgestaltung (Aufwärmprogramme, Übernahme von Unterrichtsteilen, ...)
- Sportabzeichen, Bundesjugendspiele, Teilnahme an Stadtmeisterschaften

Unterrichtsbegleitende Leistungsbewertungen

- Qualität und Umfang der motorischen und kognitiven Leistungen
- Individueller Lernfortschritt bei der motorischen Leistung
- Engagement / Arbeitsbereitschaft im Sportunterricht
- Sozialer Umgang mit sich und den Mitschülern
- Beiträge bei Unterrichtsgesprächen
- Hausaufgaben

Leistungsbewertung im Distanzunterricht

Leistungsbewertungen im Distanzunterricht (**EPS; Mittelstufe; Oberstufe Grundkurse**)

mündlich	Präsentationen von theoretischen Arbeitsergebnissen via: <ul style="list-style-type: none"> • Telefonate • Audiofiles / Sprachnachrichten • Erklärvideos • Videosequenzen • Videokonferenzen
praktisch	Präsentation von praktischen Arbeitsergebnissen via: <ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos (z.B. Bewegungsanalysen, „How to?“) • Videosequenzen (z.B. Bewegungsausführungen im Kugelstoßen) • Fitness tracker via Smartphone/ Tablet / Smart watch o. Ä. • Anfertigung und Durchführung von Lauftagebüchern • Dokumentation und Darstellung individueller Leistungsdaten • Erstellung und Dokumentation von Trainingsplänen
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigung von themenspezifischen Portfolios (z.B. in der Leichtathletik – Ausdauer) • Bearbeitung von Aufgabenstellungen (z.B. Zusammenfassung von Kernaussagen, ...) • Bearbeitung von Arbeitsblättern • Recheraufgaben • Digitale Leistungsüberprüfungen (z.B. MC- Tests, ...) • Schriftliche und graphische Zusammenfassungen / Darstellungen komplexer Themeninhalte (z.B. Concept Maps zum Ende einer Unterrichtsreihe)

Leistungsbewertungen im Distanzunterricht (**WPII-Kurs Sport/ Gesundheit; Oberstufe Leistungskurse**)

mündlich	<p>Präsentationen von theoretischen Arbeitsergebnissen via:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefonate • Audiofiles / Sprachnachrichten • Erklärvideos • Videosequenzen • Videokonferenzen
praktisch	<p>Präsentation von praktischen Arbeitsergebnissen via:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos (z.B. Bewegungsanalysen) • Videosequenzen (...) • Bewegungsgestaltungen in Form von Videos (z.B. Einzel-, Partner- und Gruppenchoreografien) • Fitness tracker via Smartphone/ Tablet / Smart watch etc. • Sportliche Leistungen analog und/oder digital erfassen und anhand von grafischen Darstellungen und/oder Programmen dokumentieren • Erstellung und Dokumentation von Trainingsplänen • Anfertigung und Durchführung von Lauftagebüchern • Planung und Erstellung von Trainingseinheiten (z.B. im Fußball) • Anfertigung von mannschafts- und individual taktischen Analysen in sportlichen Handlungssituationen (z.B. Spielzüge, Spielsituationen und Aufstellungsformen)
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigung von themenspezifischen Portfolios (z.B. in der Leichtathletik – Ausdauer) • Bearbeitung von Aufgabenstellungen (z.B. Zusammenfassung von Kernaussagen, ...) • Bearbeitung von Arbeitsblättern • Rechercheraufgaben • Digitale Leistungsüberprüfungen (z.B. MC- Tests, ...) • Schriftliche und graphische Zusammenfassungen / Darstellungen komplexer Themeninhalte (z.B. Concept Maps zum Ende einer Unterrichtsreihe)